



universität
wien
uniport

jussuccess

Karrieremesse für Studierende und
Absolvent*innen der Rechtswissenschaften

1. Juni 2023
9.30 – 16.30 Uhr
Juridicum

Karriereservice der Universität Wien | **Uniport**

Baker
McKenzie.



Die Presse



jussuccess.at



Freshfields Bruckhaus Deringer

challenge **today**

Excellent and not too serious.

At Freshfields you will find an empowering working environment for both professional and personal development. Collaborating closely in cross-functional and international teams we seek to enrich one another and strive for excellence.



karriere.freshfields.at

→ Jetzt **bewerben**

Liebe Studierende, liebe Absolvent*innen,

der Übergang vom Studium ins Berufsleben und die damit verbundene Orientierungsphase ist von wegweisenden, sehr persönlichen Fragestellungen geprägt. Welche Berufsfelder stehen mir zur Verfügung und wo kann ich meine Qualifikationen und Talente am besten einsetzen?



Mögliche Antworten darauf finden Sie am 1. Juni: Bei der jussuccess haben Sie die Möglichkeit, direkt am Juridicum in einen persönlichen Austausch mit potentiellen Arbeitgeber*innen zu treten. Egal, ob Sie sich im Studium befinden und nach einem passenden Praktikum Ausschau halten, oder ob Sie als Absolvent*in bereits konkrete Karrierepläne schmieden: im Rahmen der eintägigen jussuccess Messe, der traditionsreichen Fachkarrieremesse für Studierende und Absolvent*innen der Rechtswissenschaften, finden Sie ein breites Angebot an Arbeitgeber*innen, die Sie bei Ihrer Wahl unterstützen.

Dabei wünsche ich Ihnen viel Erfolg!

Brigitta Zöchling-Jud

Dekanin der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien

Mit rund 70 Partnern & Ausstellern öffnet die jussuccess Messe für alle Besucher*innen, die sich über Berufseinstiegsmöglichkeiten informieren wollen, am Juridicum wieder ihre Pforten. Der persönliche Kontakt zu Personalverantwortlichen oder auch Informationen aus erster Hand bei einem der zahlreichen Vorträge bieten eine umfangreiche Unterstützung bei der eigenen Berufswahl- und Karriereplanung.



Nutzen Sie die jussuccess, sie ist das ideale Sprungbrett für Ihren erfolgreichen Start ins Berufsleben!

Wir wünschen Ihnen viele spannende Inspirationen und Kontakte und freuen uns, Sie auf der jussuccess begrüßen zu dürfen!

Bernhard Wundsam

Geschäftsführer Uniport
Karriereservice Universität Wien

HINWEIS: Als Veranstalter der Berufs- und Karrieremesse jussuccess machen wir im Rahmen der Vorfeld-Veranstaltungen wie auch am Messtags Fotos. Diese Fotos werden für PR-Aktivitäten auf der Uniport-Website, auf Webseiten unserer Kooperationspartner, auf der Website von Klaus-Ranger-Fotografie, in Uniport-Textsorten, in Textsorten unserer Kooperationspartner, auf Uniport-Social-Media-Kanälen und Social-Media-Kanälen unserer Kooperationspartner verwendet. Nähere Informationen insbesondere ihre Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch finden Sie auch in der Uniport-Datenschutzerklärung unter <https://www.uniport.at/fuer-arbeitgeber/datenschutz/>. Falls Sie nicht fotografiert werden wollen, geben Sie bitte dem Veranstalter unter der E-Mail-Adresse office@uniport.at Bescheid, aber auch dem Fotografen vor Ort. Vielen Dank.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich. Uniport Karriereservice Universität Wien GmbH, Campus, Hof 1.17, Spitalgasse 2, 1090 Wien, Telefon: +43/1/4277-10070. Gestaltung: FS1 — Stefan Friedl, fs1.at, Redaktion: Anna Seidel MA MA; Mag.a Rosa Kaufmann, Valerie Josephin Lechner BA, Mag. Alexander Nagel — alle Uniport; Herstellungs- und Erscheinungsort: OMNI Druckproduktion & Papiertaschen-Shop.at e. U., 1170 Wien

Inhalt

- 03 Geleitwort & Impressum
- 04 Aussteller & Messeplan
- 06 Partner & Aussteller
- 08 Programm
- 09 Was gibt es NEUES?
- 10 Vorprogramm

- 12 Praktikum gesucht?
- 14 Environment Social Governance (ESG)
- 16 KI und ChatGPT Interview
- 18 Deine Fakultätsvertretung am Juridicum!

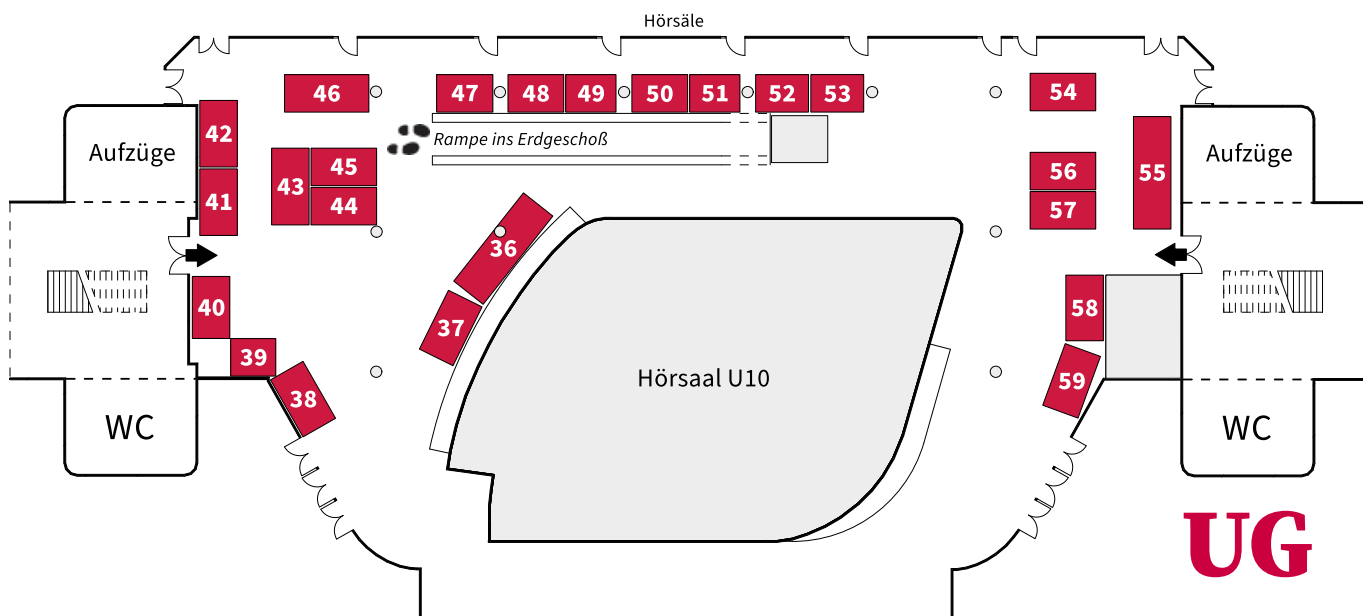
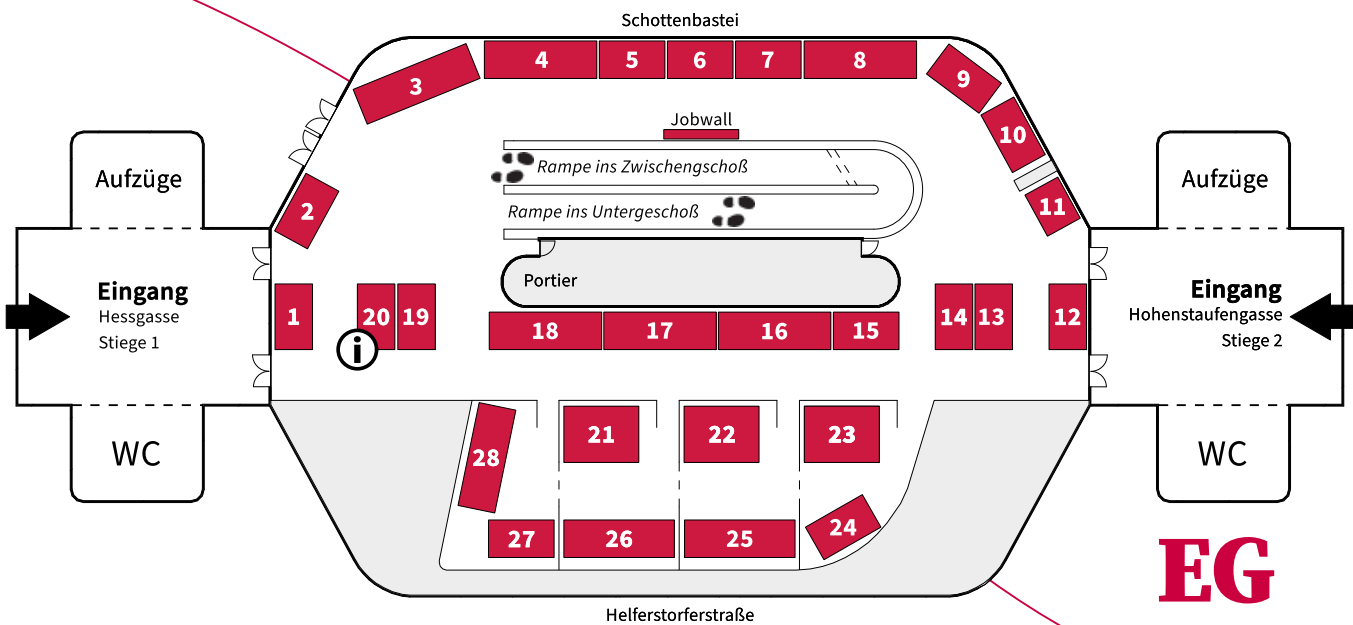
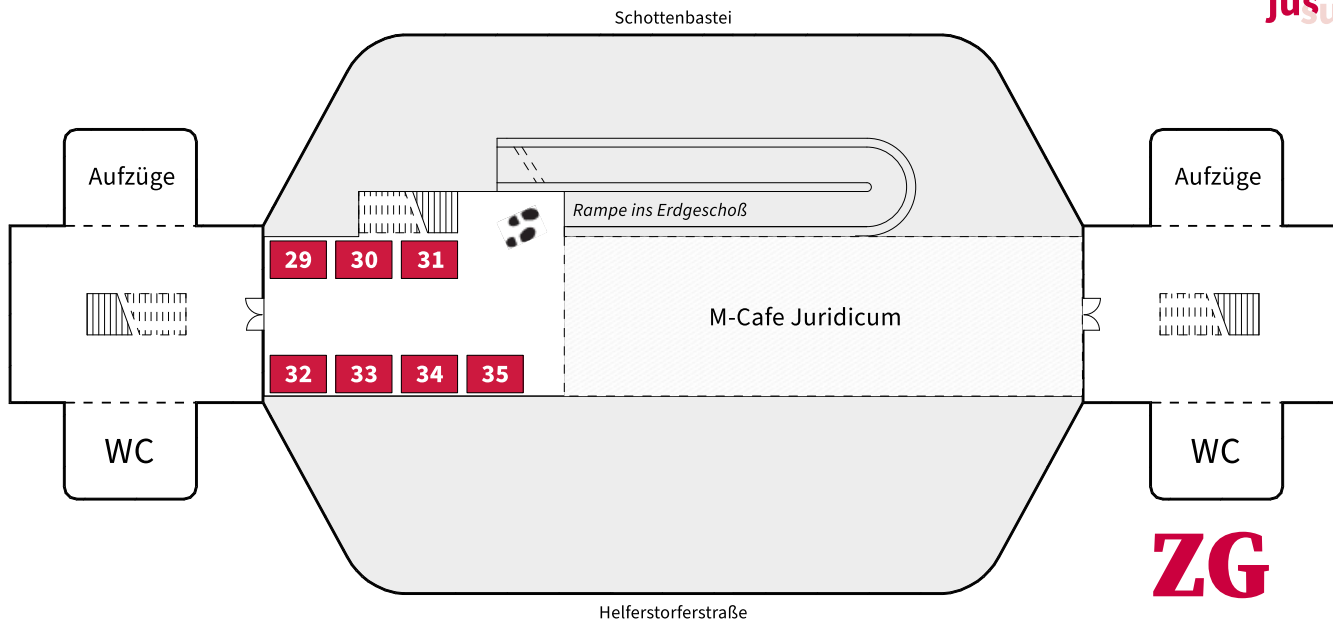
- 20 Tipps für dein Bewerbungsgespräch
- 22 Uniport – Karriereservice der Universität Wien

Aussteller & Messeplan

- 56 AKELA
- 32 Amt der NÖ Landesregierung
- 40 Amt der OÖ Landesregierung
- 33 ARAG SE
- 22 Baker McKenzie
- 25 Binder Grösswang
- 28 bpv Hügel
- 27 BRANDL TALOS
- 49 Bundesdienst – Jobbörse der Republik Österreich
- 26 CERHA HEMPEL
- 10 CMS Reich-Rohrwig Hainz
- 46 Dax Wutzlhofer und Partner
- 12 Deloitte Österreich
- 13 Die österreichische Justiz
- 39 Diplomatische Akademie Wien
- 23 DLA Piper Weiss-Tessbach
- 04 DORDA
- 16 E+H
- 09 Eversheds Sutherland | Stoltzka & Partner

- 43 EY Law
- 51 Fakultätsvertretung Jus
- 21 Fellner Wratzfeld & Partner
- 37 Finanzmarktaufsicht (FMA)
- 18 Freshfields Bruckhaus Deringer
- 59 FSM
- 07 GRAF ISOLA
- 24 Haslinger / Nagele
- 58 Held Berdnik Astner & Partner
- 11 jus-alumni
- 52 JUVE Verlag
- 47 Karriereservice Universität Wien | Uniport
- 02 KWR Karasek Wietrzyk
- 19 LeitnerLaw
- 20 Messeinfo
- 05 Müller Partner
- 54 Niederhuber & Partner
- 57 Notariatskammer für Wien, Niederösterreich und Burgenland
- 31 Pensionsversicherungsanstalt
- 53 petsche pollak

- 15 PHH
- 48 Pressl Endl Heinrich Bamberger
- 01 PwC Österreich
- 36 RPCK | Rastegar Panchal
- 42 Schindler
- 03 Schönherr
- 38 Schramm Öhler
- 08 SCWP Schindhelm
- 14 Stadt Wien
- 30 Strasser Haindl Meyer
- 06 Taylor Wessing
- 50 TELOS Law Group
- 34 TPA Steuerberatung
- 35 UNIS - United Nations Information Service Vienna
- 41 Universität für Weiterbildung Krems
- 55 Universität Wien - Postgraduate Center
- 44 Vanas & Partner
- 29 VertretungsNetz
- 45 Wirtschaftskammer Niederösterreich
- 17 Wolf Theiss



Partner & Aussteller

	Partner & Aussteller	Stand	Diskussion / Vortrag Datum / Zeit / Raum			Recruiters Night
A	AKELA	56				
	Amt der NÖ Landesregierung	32				
	Amt der OÖ Landesregierung	40				
	ARAG SE	33				
	Austrian Business Agency - WORK in AUSTRIA		1.6.	15-15.50 Uhr	U14	
B	Baker McKenzie	22	25.5.	18-21 Uhr	DG Juridicum	
			1.6.	10-10.50 Uhr	U12	
				15-15.50 Uhr	U21	Bewerbung bis 14.5.
	Barnert Egermann Illigash					Bewerbung bis 14.5.
	Binder Grösswang	25				Bewerbung bis 14.5.
	bpv Hügel	28				
	BRANDL TALOS	27				
	Bundesdienst – Jobbörse der Republik Österreich	49	1.6.	14-14.50 Uhr	U21	
C	CERHA HEMPEL	26				Bewerbung bis 14.5.
	CMS Reich-Rohrwig Hainz	10				
D	Dax Wutzlhofer und Partner	46				
	Deloitte Österreich	12	25.5.	18-21 Uhr	DG Juridicum	
	Die österreichische Justiz	13	1.6.	11-11.50 Uhr	U21	
	DIE PRESSE - Medienpartner		25.5.	18-21 Uhr	DG Juridicum	
	Diplomatische Akademie Wien – Vienna School of International Studies	39				
	DLA Piper Weiss-Tessbach	23				Bewerbung bis 14.5.
	DORDA	4				Bewerbung bis 14.5.
E	E+H	16				Bewerbung bis 14.5.
	ELSA		1.6.	14-14.50 Uhr 16-16.50 Uhr	U12 U14	
	Eversheds Sutherland Stoltzka & Partner	9				
	EvOTION – Settingpartner					
	EY Law	43				Bewerbung bis 14.5.
F	Fakultätsvertretung Jus	51	1.6.	16-16.50 Uhr	U12	
	Fellner Wratzfeld & Partner	21				Bewerbung bis 14.5.
	Finanzmarktaufsicht (FMA)	37	25.5.	18-21 Uhr	DG Juridicum	Bewerbung bis 14.5.
	Freshfields Bruckhaus Deringer	18				
	FSM	59	1.6.	15-15.50 Uhr	U12	
G	GRAF ISOLA	7				
H	Haslinger / Nagele	24	1.6.	13-13.50 Uhr	U12	
	Held Berdnik Astner & Partner	58				
J	Jarolim Partner		1.6.	10-10.50 Uhr	U12	
	JURISTENVERBAND – Österreichischer Juristenverein – Konzipientenverband					

Partner & Aussteller	Stand	Diskussion / Vortrag Datum / Zeit / Raum		Recruiters Night
jus-alumni	11			
JUVE Verlag	52			
K Karriereservice Universität Wien Uniport	47	25.5. 16-17 Uhr 25.5. 18-21 Uhr 1.6. 10-10.50 Uhr 15-15.50 Uhr Guided Tours: 11 Uhr, 13 Uhr, 14 Uhr	HS21 DG Juridicum U21 U14	
Klaus Ranger Fotografie				
KWR Karasek Wietrzyk	2			
L LeitnerLaw	19			
LexisNexis	Fotocorner			
M Müller Partner	5			
N Niederhuber & Partner	54			
Notariatskammer für Wien, Niederösterreich und Burgenland	57	25.5. 18-21 Uhr	DG Juridicum	
O Österreichischer Rechtsanwaltskammertag (ÖRAK)		1.6. 13-13.50 Uhr	U14	
P Pensionsversicherungsanstalt	31	25.5. 18-21 Uhr	DG Juridicum	
petsche pollak	53			
PHH	15			
Pressl Endl Heinrich Bamberger	48			
PwC Österreich	1			
R Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Wien				
RPCK Rastegar Panchal	36			
S Schindler	42			
Schönherr	3			Bewerbung bis 14.5
Schramm Öhler	38			
SCWP Schindhelm	8			
Sommerhochschule		1.6. 12-12.50 Uhr	U14	
Sprachenzentrum der Universität Wien		1.6. 12-12.50 Uhr	U12	
Stadt Wien	14	1.6. 11-11.50 Uhr	U14	
Strasser Haindl Meyer	30			
T Taylor Wessing	6			Bewerbung bis 14.5
TELOS Law Group	50			
TPA Steuerberatung	34			
U Universität für Weiterbildung Krems	41			
Universität Wien - Postgraduate Center	55			
UNIS – United Nations Information Service Vienna	35	1.6. 12-12.50 Uhr	U21	
V Vanas & Partner	44			
VertretungsNetz	29			
W Wirtschaftskammer Niederösterreich	45			
Wolf Theiss	17	1.6. 14-14.50 Uhr	U14	

Programm

Im Vorfeld

25. Mai 16:00 – 17:00 Uhr HS 21

Mit Recht der beste Lebenslauf

Setze mit diesem Vortrag den ersten Schritt für deine erfolgreiche Bewerbung.

25. Mai 18:00 – 21:00 Uhr Dachgeschoss Juridicum

Weibliche Karrierewege! Warum wir mehr Frauen in unserem Team haben möchten.

Moderierte Podiumsdiskussion mit Vertreter*innen von Baker McKenzie, Deloitte, Finanzmarktaufsicht, Notariatskammer, Pensionsversicherungsanstalt mit anschließendem Networking am Buffet.

Programm am Messetag

10:00 – 10:50 Uhr

U21; 2. UG; Uniport

Mit professionellen Bewerbungsunterlagen überzeugen

U12; 1. UG; Jarolim

Von der grünen Wiese zum neuen Stadtteil und was haben Ziesel & Co mit der Realisierung von Großbauvorhaben zu tun?

11:00 – 11:50 Uhr

U21; 2. UG; Die österreichische Justiz

Richter:innenamt: Entschieden für Verantwortung. Mit Verantwortung entscheiden.

U12; 1.UG; Baker McKenzie

ESG und Baker McKenzie – it's a Match²

U14; 1.UG; Stadt Wien

Arbeiten an Wien – so vielfältig wie die Stadt

12:00 – 12:50 Uhr

U21; 2. UG; UNO

Working for the United Nations

U12; 1. UG; Sprachenzentrum

Attorney vs. Lawyer – Do you know the difference?

U14; 1.UG; Sommerhochschule

Ein erster Schritt zur internationalen Karriere – univie: summer school for International and European Studies am Wolfgangsee



13:00 – 13:50 Uhr

U12; 1. UG; Haslinger Nagele

Wie ist das so als Rechtsanwaltsanwärtin*in?

U14; 1. UG; ÖRAK

Traumberuf – Rechtsanwältin und Rechtsanwalt

14:00 – 14:50 Uhr

U21; 2. UG; Jobbörse der Republik Österreich

Shaping Europe Together ...

Meine Karriere bei den Institutionen der EU!

U12; 1. UG; ELSA

ELSA Vienna stellt sich vor!

U14; 1. UG; Wolf Theiss

Going Beyond Stereotypes:

Ein Blick hinter die Kulissen bei Wolf Theiss

15:00 – 15:50 Uhr

U21; 2. UG; Baker McKenzie

LIVE-Simulation eines Bewerbungsgespräches

U12; 1. UG; FSM

Klischee olé oder ade?

U14; 1. UG; Uniport & ABA

Einstieg in den österreichischen Arbeitsmarkt als internationale* Studierende*

16:00 – 16:50

U12; 1. UG; Erasmus+

Infos und Q&A – FV-Jus

U14; 1. UG; Elsa

ELSA Vienna Benefits

Specials

- 70 Partner & Aussteller
- Guided Tours
- Bewerbungsfoto-Shooting
- Gewinnspiel



Was gibt es NEUES bei der jussuccess23?



1 In diesem Jahr werden wir dich verstärkt über eine neue **Messe-Web-App** zur jussuccess23 informieren. app.jussuccess.at

Hier die wichtigsten Vorteile für dich:

- ▶ kostenlos, browserunabhängig, kein Download erforderlich
- ▶ die Usability am Handy ist mit der Web-App deutlich einfacher (im Vergleich zu einer Website)
- ▶ die Profile der Aussteller sind nach Rechtsgebieten selektierbar
- ▶ die Jobwall ist online aufrufbar am Messetag auch auf der Jobwall in der Aula
- ▶ durch eine „Like“-Auswahl (Herz) kann ein persönlicher Schedule für den Messetag erstellt werden

**Infos und
Anmeldung:
jussuccess.at sowie
app.jussuccess.at**

2 Aufgrund einer neuen Kooperation mit der Mensa am Juridicum kann das Messeareal durch **Messestandplätze in der Mensa** erweitert werden. Alleine dadurch können 7 neue Aussteller auf der jussuccess23 platziert werden. In Summe werden die folgenden 11 Aussteller als neue Aussteller im Vergleich zum Vorjahr dabei sein:

- ▶ AKELA RechtsanwältInnen
- ▶ Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
- ▶ ARAG SE
- ▶ FSM Rechtsanwälte
- ▶ Pensionsversicherungsanstalt (PVA)
- ▶ PRESSL ENDL HEINRICH BAMBERGER RECHTSANWÄLTE
- ▶ Strasser Haindl Meyer Rechtsanwälte
- ▶ TELOS Law Group Winalek, Nikodem, Weininger Rechtsanwälte
- ▶ TPA Steuerberatung
- ▶ UNIS – United Nations Information Service Vienna
- ▶ VertretungsNetz

3 Wie kannst du am Messetag bei 60 Ausstellern auf 3 Ebenen, 18 Vorträgen aus unterschiedlichsten Bereichen und zahlreichen anderen Messeangeboten den Überblick behalten und für dich am meisten aus dem Messetag machen?

Nimm an den neuen **„Guided Tours“** des Messe-Projektleiters, Alexander Nagel, teil und verschaffe dir mit seinen Ausführungen einen Überblick über das Messegesehen und die damit verbundenen Chancen! Die Touren werden technisch unterstützt, damit du alle Infos auch während der Tour (Begehung des Messeareals) gut verstehen kann. Maximal 20 angemeldete Personen können pro Tour teilnehmen. Die Touren werden um 11h, 13h und um 14h angeboten und dauern jeweils ca. 20 Minuten.

Alle Tour-Teilnehmer*innen bekommen am Ende der Tour in der Mensa eine „Stärkung“ und können am Messegewinnspiel (16h Verlosung in der Mensa z.B. eines kostenlosen Sprachkurses im Werte von Euro 440,-) teilnehmen.

IM VORPROGRAMM DER JUSSUCCESS23

Vortrag: „Mit Recht der beste Lebenslauf“ Diskussion: „Weibliche Karrierewege“ & Recruiters Night

Bereits im Vorprogramm der jussuccess23 widmet sich Uniport mit drei Programmpunkten den wichtigen Themen **Berufsorientierung** und **Berufseinstieg**.

Vortrag „Mit Recht der beste Lebenslauf“ am 25. Mai 16:00-17:00 Uhr im HS21 am Juridicum

Viele Unsicherheiten drehen sich darum, wie professionelle und gleichzeitig authentische Bewerbungsunterlagen verfasst werden sollen. Zugegeben, man bekommt auch selten ein verwertbares Feedback auf die Bewerbungen. Wie also abschätzen, was man optimieren kann? Anita Ring, Expertin bei Uniport, dem Karriereservice der Universität Wien widmet sich der schriftlichen Selbstpräsentation, damit die erste Hürde bis zur Einladung zum Bewerbungsgespräch gut genommen werden kann.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- ▶ Tipps, Tricks und Stolpersteine rund um die Erstellung der Bewerbungsunterlagen
- ▶ unterschiedliche Formen und Gestaltungsmöglichkeiten von CVs
- ▶ Umgang mit „Lücken“ im Lebenslauf
- ▶ Aufbau und Inhalt eines überzeugenden Bewerbungsschreibens

Infos und Anmeldung unter:

www.jussuccess.at/vortrag

Die moderierte Vorfeld-Diskussion am 25. Mai mit fünf Arbeitgeber*innen im Dachgeschoss des Juridicums bildet traditionell das Kick-off für die jussuccess-Messe.

Dieses Jahr steht die weibliche Perspektive im Mittelpunkt. Wie lief der

Prozess von Berufsorientierung über Onboarding bis zur großen Beförderung ab? Gab es Unterschiede zu den männlichen Kollegen? Wie geschlechtergerecht ist die Branche und welche Unterschiede gibt es (noch)? Wie lassen sich Familie und Beruf vereinbaren – und warum werden das immer nur Frauen gefragt? In der ersten Diskussionsrunde kommen die weiblichen Führungskräfte zu Wort (18:00–18:40 Uhr), danach die Berufseinsteigerinnen (18:40–19:20 Uhr).

Wir sind gespannt, welche Unterschiede, Veränderungen und Gemeinsamkeiten es gibt! Im Anschluss an die Diskussion können informelle Kontakte bei einem Buffet geknüpft werden.

Die Diskutantinnen kommen aus folgenden Unternehmen: Baker McKenzie, Deloitte, Finanzmarktaufsicht (FMA), Österreichische Notariatskammer, Pensionsversicherungsanstalt

Infos und Anmeldung unter:

www.jussuccess.at/diskussion

Du befindest dich im letzten Studienjahr deines Studiums der Rechtswissenschaften und hast bereits abgeschlossen und möchtest Top-Arbeitgeber*innen kennenlernen? Dann freue dich auf die Recruiters Night – Bewerbungen bis 14. Mai!

Wie läuft die Recruiters Night ab?

Die Recruiters Night ist eine Abendveranstaltung, bei der du in ruhiger, angenehmer Atmosphäre bis zu vier potentielle Arbeitgeber*innen kennenlernen kannst. In kurzen Bewerbungsgesprächen, geführt von Personalist*innen und Rechtsanwält*innen der jeweiligen Kanzlei, wird ein effizienter und direkter Austausch über eine Zusammenarbeit möglich. Beim anschließenden Get-Together am Buffet kannst du den Abend entspannt ausklingen lassen.

Welche Arbeitgeber*innen werden bei der Recruiters Night vertreten sein?

- ▶ Baker McKenzie
- ▶ Barnert Egermann Illigasch
- ▶ Binder Grösswang
- ▶ CERHA HEMPEL
- ▶ DLA Piper
- ▶ DORDA
- ▶ E+H
- ▶ EY Law
- ▶ Fellner Wratzfeld & Partner
- ▶ Finanzmarktaufsicht (FMA)
- ▶ Schönherr
- ▶ Taylor Wessing

Bitte beachte: An der Recruiters Night kannst du nur teilnehmen, wenn du dich beworben hast!

Infos zum Bewerbungsprozess:

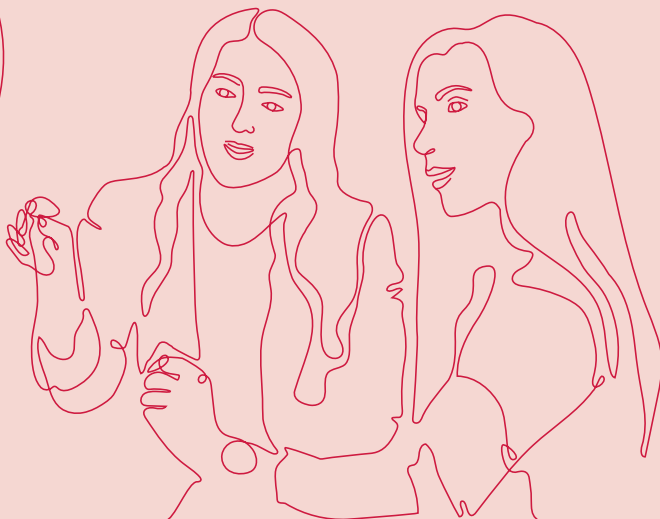
jussuccess.at/rn



Der rote Faden für deinen Berufseinstieg

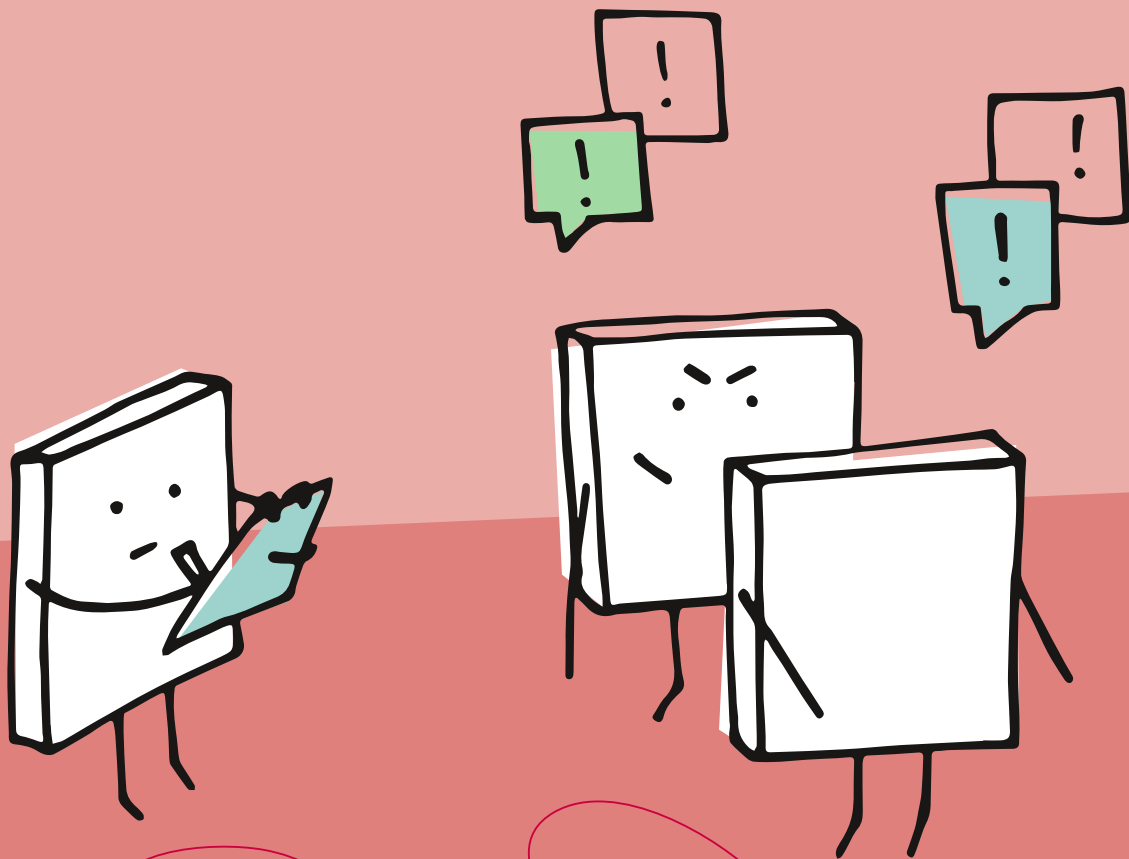
Karriereservice der Universität Wien | Uniport

- **EVENTS MIT ARBEITGEBER*INNEN**
- **WORKSHOPS & WEBINARE**
- **BERATUNG FÜR STUDIERENDE & ABSOLVENT*INNEN**
- **JOBBÖRSE**
- **CV-CHECKS**
- **NEWSLETTER**
- **INFOS & TIPPS**



Praktikum gesucht?

Ein Praktikum ist der ideale Weg, erste praktische Erfahrungen zu sammeln, aber auch die Vielfalt an Arbeitsbereichen im Rechtswesen kennenzulernen. Denn die Juristerei bietet ganz unterschiedliche Karrierewege. Entsprechend breitgefächert ist auch das Angebot der Praktikumsmöglichkeiten. Einige davon kannst du auf der jussuccess kennenlernen.



**International und praxisnah:
Praktikum bei Schönherr**

Wer den Arbeitsalltag einer großen, internationalen Kanzlei erleben möchte, ist bei der Wirtschaftskanzlei Schönherr richtig. Im Rahmen eines Praktikums erhältst du hier

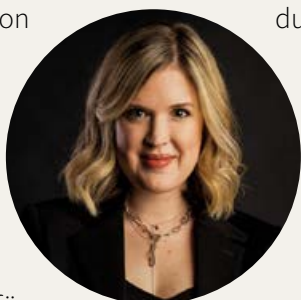


Einblicke in die Arbeit mehrerer juristischer Teams aus unterschiedlichen Fachgebieten und wirst dort auch in laufende Ursachen eingebunden. „Ein

Praktikum bei uns ist ideal, wenn man komplexe, rechtliche Themen gemeinsam mit einem hochmotivierten Team in einem inspirierenden und internationalen Umfeld lösen möchte“, fasst **Sabine Binder-Krieglstein** von Schönherr zusammen und betont, dass man bei der Bewerbung auch Präferenzen bezüglich der Fachgebiete, die man kennenlernen möchte, nennen kann. Bewerbungsfristen und weitere Infos zum Praktikum bei Schönherr findest du auf www.schoenherr.eu/careers/.

**Türöffner für diplomatische
Karrieren: Praktika bei den UN**

Du strebst eine Karriere im Bereich internationale Entwicklung oder Diplomatie an? Dann solltest du über ein Praktikum bei den Vereinten Nationen nachdenken. In Wien kannst du bspw. das United Nations Office on Drugs and Crime (UNODC) oder die United Nations International Trade Law Division (ITLD) bei der Analyse juristischer Fälle und der Vorbereitung von legislativen Beratungsaktivitäten unterstützen. „Als Praktikant*in bei den Vereinten Nationen hat man auch die Chance, an Veranstaltungen teilzunehmen, die nicht für die Öffentlichkeit zugänglich sind. Es ist ein toller Ort für Networking“, verrät Yonit Reisegger, UNOV/UNODC Internship Coordinator. „Und man arbeitet in einem internati-



onalen, multilingualen Umfeld, in dem interkulturelle Kompetenzen gefördert werden.“ Das Praktikum kann auch im Homeoffice durchgeführt werden und dauert in Vollzeit zwei bis sechs, in Teilzeit mindestens vier Monate. Bewerben kannst du dich auf careers.un.org.

**Aufgaben mit Sinn –
Praktika bei der Stadt Wien**

Einen Einblick in die juristischen Arbeitsbereiche der größten Arbeitgeberin Wiens erhältst du im Rahmen eines Praktikums bei der Stadt. „Von der Wiener Kinder- und Jugendhilfe über den Umweltbereich, die Wohnbauförderung bis hin zum Sozial- und Gesundheitsbereich, bieten wir zahlreiche Möglichkeiten, in die Herausforderungen einer urbanen öffentlichen Verwaltung hineinzuschnuppern“, erläutert **Nicole Hintermayr** von der Stadt Wien und betont die frühe Einbindung von Praktikant*innen in verantwortungsvolle Aufgaben. Die Stadt Wien bietet Ferial- und Verwaltungspraktika in verschiedenen Dienststellen, sowie alle zwei Jahre ein Traineeprogramm an. Bewerben kannst du dich online über die Karriereseite jobs.wien.gv.at.



**Recht im Sozialen:
Praktika bei der PVA**

Soziale Sicherheit liegt dir am Herzen? Mit einem Praktikum bei der Pensionsversicherungsanstalt lernst du, das allgemeine Sozialversicherungsrecht praxisnah zu analysieren und anzuwenden, und bist auch bei Gerichtsverhandlungen dabei. „Ein Praktikum bei uns ist die einzigartige Möglichkeit, die Sozialversicherung leistungsrechtlich von der Innenseite kennenzulernen“, so **Susanne Tessar** von der

PVA, „und dadurch ein Türöffner für die Tätigkeit in Institutionen der österreichischen Sozialversicherungsträger.“ Die PVA bietet Praktika in den Bereichen Sozial- und Versicherungsrecht sowie Meritorik an. Bewerben kannst du dich via E-Mail an karriere@pv.at mit Lebenslauf und Motivationsschreiben. Für mehr Infos steht dir die Abt. Personalgewinnung der PVA per E-Mail (karriere@pv.at) oder telefonisch (050303/24305) zur Verfügung.

**Karriere beim Bund:
Praktikumsmöglichkeiten beim BMJ**

Das Bundesministerium für Justiz bietet viele Möglichkeiten, die Praxis der Juristerei kennenzulernen. Im Rahmen eines Verwaltungspraktikums lernst du die unterschiedlichen Abteilungen des BMJ kennen und unterstützt sie bei der Erarbeitung von Gesetzesentwürfen bis hin zur Umsetzung konkreter Projekte. Neben einem Kurzpraktikum zum ‚Reinschnuppern‘ gibt es 6-12-monatige Praktika, die auf eine dauerhafte Beschäftigung im Bundesdienst vorbereiten. „Studierende haben aber auch die Möglichkeit, die Arbeit der Gerichte und Staatsanwaltschaften besser kennenzulernen. Im Rahmen einer Rechtshörer*innenschaft können sie an Gerichtsverhandlungen teilnehmen und leichtere Erledigungen vorbereiten“, verrät **Nina Salchner** vom BMJ.



„Das dauert in der Regel 6-8 Wochen, kann aber auch flexibel gestaltet werden.“ Hat man sein Studium bereits abgeschlossen, kann man sich für die Gerichtspraxis anmelden. Weitere Infos zu allen Praktikumsmöglichkeiten und den jeweiligen Bewerbungsmodalitäten findest du auf www.justiz.gv.at unter „Karriere in der Justiz“.

Environment Social Governance

Wie die Pflicht zum Nachhaltigkeitsreporting das Rechtswesen verändert

*Nachhaltigkeit in der Wirtschaft wird immer wichtiger – nicht zuletzt aufgrund der schrittweisen Erweiterung von nicht-finanziellen Berichtspflichten für Unternehmen. Seit 2023 müssen große Firmen ein ESG-Reporting erstellen. Ab 2026 gilt dies dann auch für KMU. Über die Folgen von ESG-Berichtspflichten für das Rechtswesen haben wir mit einigen Expert*innen gesprochen.*



ESG steht als Abkürzung für Environment (Umwelt), Social (Soziales) und Governance (Aufsichtsstrukturen). Das ESG-Reporting wiederum ist eine durch die Europäische Union ins Leben gerufene Maßnahme. Durch den Einbezug nicht-finanzieller Faktoren in die Bewertung von Unternehmen soll sie den Einfluss von Betrieben auf Umwelt und Gesellschaft besser abbildbar machen. Ein wichtiges Ziel ist dabei, die Förderung nachhaltiger Unternehmen zu vereinfachen und damit auch das Erreichen der EU-Klimaziele zu beschleunigen.

Neue Aufgabenbereiche für Jurist*innen

Seit Anfang des Jahres sind große Unternehmen mit mehr als 250 Mitarbeiter*innen und über 40 Mio. Euro Umsatz ESG-berichtspflichtig. Das bedeutet, dass sie jährlich u.a. zu ihrem CO₂-Fußabdruck, der Nachhaltigkeit von Lieferketten und Maßnahmen rund um Work-Life-Balance in ihrem Unternehmen berichten müssen. Dies verändert einiges, auch für Kanzleien und Rechtsabteilungen. „Spätestens seit diesem Jänner existiert bei vielen Unternehmen ein massiver

Bedarf an Know-How-Aufbau. Insbesondere durch die Verflechtungen auf europäischer und nationaler Ebene hat sich die Nachhaltigkeitsberichterstattung nämlich zu einer komplexen juristischen Materie entwickelt, welche den Beratungsbedarf auf Unternehmensseite stetig ansteigen lässt“, stellt **Eva-Maria Ségur-Cabanac**, Partnerin bei Baker McKenzie, fest. Für Jurist*innen eröffnet sich damit ein spannendes, neues Aufgabenfeld, das, so Ségur-Cabanac, aber nicht nur Interesse an der Thematik selbst fordert, sondern auch ein fundiertes Verständnis des Zusammenspiels von europäischen und nationalen Rechtsakten.



ESG-Performance als Qualitätsmerkmal

Für das Rechtswesen erweitert die graduelle Ausweitung der ESG-Berichtspflicht aber nicht nur das Aufgabenportfolio. Sie wird auch interne Strukturen von Organisationen verändern, in denen Jurist*innen tätig sind. „Die eigene ESG-Performance wird bei Beratungsunternehmen und

Rechtsanwaltskanzleien zu einem immer stärker beachteten Qualitäts- und Unterscheidungsmerkmal. Je besser man in diesem Bereich aufgestellt ist, desto eher

wird man als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen“, erläutert **Gerhard Marterbauer**, Sustainability Experte und Partner bei Deloitte Österreich. „Durch Transparenz und konsistente Weiterentwicklung, beispielsweise im Social- und Governance-Bereich, können Unternehmen punkten und sich entsprechend positiv positionieren.“



Immer wichtiger auch für den Nachwuchs

Dass die Themen Nachhaltigkeit und

soziale Gerechtigkeit insbesondere für den juristischen Nachwuchs immer wichtiger werden, bestätigt **Elisabeth Wu**, Vorsitzende der FV Jus an der Universität Wien: „Gerade durch die Klimastreikbewegung und die bessere Aufklärung in Bezug auf die Geschlechterungleichheiten im Beruf (z.B. Gender Pay Gap) werden Jus-Studierende immer sensibler für solche Themen.“ Zu erwarten ist somit, dass das ESG-Reporting zukünftig, nicht zuletzt wegen des Fachkräftemangels, zu einem bedeutenden Faktor in der Personalgewinnung werden wird.

Noch viel zu tun: Gender Diversity

Ein Thema, das vor diesem Hintergrund an Relevanz gewinnt, ist Gender Diversity. Dass hier insbesondere im österreichischen Rechtswesen Verbesserungsbedarf herrscht, ist kein Geheimnis. Medienberichten zufolge sind nur durchschnittlich 13% der Partner*innen in Österreichs Anwaltskanzleien Frauen, obwohl 50% der Jusabsolvent*innen weiblich sind. „Strukturen in Anwaltskanzleien sind historisch männlich geprägt. Solange sich das nicht ändert, werden Frauen und Männer, die zeitgemäß arbeiten wollen und auch andere Dinge im Leben neben der Ar-



beit als wichtig in ihrem Leben erachten, aus dem Anwaltsberuf aussteigen,“ hebt auch **Sophie Martinetz**, Gründerin von Women in Law Austria, hervor. Sie sieht in den ESG-Reportingpflichten einen wichtigen Motor für Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit. Schließlich legen jene Berichte die Anteile von Frauen in Unternehmen, aber auch ihre Einbindung in Führungsstrukturen offen.



Vom Marketingmotto in die konkrete Umsetzung


Welche tatsächlichen Effekte die Ausweitung der ESG-Reportingpflicht auf die Aufgabenbereiche und unternehmensinternen Strukturen in Kanzleien und Rechtsabteilungen haben wird, bleibt abzuwarten. Fest steht allerdings, dass nur konkrete Handlungen Veränderungen hinsichtlich der ESG-Faktoren bewirken werden. „Was man tun sollte? Zuhören, Maßnahmen setzen und diese auch leben“, fasst

Eva-Maria Ségur-Cabanac zusammen. Nur so kann sichergestellt werden, dass ökologische Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit auch im Rechtswesen nicht bloße Marketingmottos bleiben.



Abb. Beispielhafte Übersicht ESG-Kriterien

Quelle: Eigene Darstellung in Anlehnung an Schindler: Nachhaltige Kapitalanlagen - Chancen nachhaltig nutzen; Frankfurt a.M., 2018, S. 20.



KI und ChatGPT Chance oder Problem für das Rechtswesen der Zukunft?

Der kostenlose KI-Dienst ChatGPT ist zurzeit in aller Munde. Die einen loben seine Funktionen. Andere warnen vor den Folgen seiner Nutzung. Doch was bringt ChatGPT und welche Veränderungen kommen durch KI-Dienste allgemein auf das Rechtswesen zu? Und was bedeutet das für den juristischen Nachwuchs? Ein Interview mit Legal Tech-Expertin Sophie Martinetz.

Künstliche Intelligenz ist schon lange keine Zukunftsvision mehr. Jährlich kommen dutzende KI-Dienste neu auf den Markt. Im Rechtswesen genutzt werden sie jedoch kaum. Dabei bergen ihre Funktionalitäten, wie Sophie Martinetz von der Legal Tech-Firma Future-Law erläutert, viele Potentiale für die Branche.

Was kann KI (nicht)?

ChatGPT bspw. kann schnell umfangreiche Dokumente, wie Gerichtsurteile (bei Schwärzung personenbezogener Daten!), zusammenfassen, und bei der Gliederung anderer, bestehender Inhalte helfen. Den persönlichen Kontakt mit den Klient*innen werden KI-Dienste zwar nie ersetzen, so Martinetz. Ihre Nutzung als Tools zur Unterstützung administrativer Aufga-

ben (z.B. Angebots- und Vertragserstellung) sei aber durchaus sinnvoll. Denn, richtig eingesetzt, können KI-Dienste viel Zeit sparen.

Standards fordern

Aber man muss auch vorsichtig sein. „Man muss wissen, wo und ob die Daten, die man in die KI einspeist, gespeichert werden und was mit ihnen passiert“, bekräftigt Martinetz. Für sie ist klar, dass die Juristerei KI-Dienste mit ganz bestimmten Standards fordern muss – nicht zuletzt, um die Potentiale von KI voll ausnutzen zu können. „In der Tech-Branche ist vieles erst einmal egal. Sie macht etwas, weil es geht. Im Rechtswesen muss man allerdings gesetzliche Vorgaben und Branchenspezifika beachten“, so die Legal-Tech-Expertin.

Neue Kompetenzen notwendig?

Um zu verstehen, wie man KI am effektivsten nutzt, benötigt man entsprechendes Know-how. Martinetz sieht hier auch Hochschulen in der Pflicht. Junge Jurist*innen müssten schon während des Studiums lernen, wie bestimmte Dienste funktionieren, um deren Potentiale und Gefahren zu erkennen. Studierende könnten sich aber auch selbständig im Rahmen von

Legal Tech-Seminaren weiterbilden.

Eine steigende Relevanz von Themen rund um KI steht für Martinetz außer Frage. Die notwendigen Kernkompetenzen für den Nachwuchs blieben allerdings unverändert: „Es werden Jurist*innen mit Anspruch gebraucht, die das Ergebnis maschineller Arbeit überprüfen und validieren können.“ Eine solide juristische Ausbildung ersetzt die Nutzung von Diensten wie ChatGPT also nicht.

„Embrace it!“

Für Jurist*innen von morgen hat Legal Tech-Expertin Martinetz eine klare Botschaft: „Embrace it!“ Auf das Rechtswesen der Zukunft kommen viele Herausforderungen zu, darunter der massive Fachkräftemangel. Junge Jurist*innen sollten sich deshalb schon jetzt mit Themen rund um Digitalisierung und KI auseinandersetzen. Nur so werden Prozesse im Rechtswesen der Zukunft effizienter gemacht werden können, ohne die Qualität der Leistungen zu beeinträchtigen. Die Maschine allein wird diese Transformationsleistung nicht erbringen können.

Dieser Text wurde nicht mithilfe von ChatGPT verfasst 😊

#windividuals

Sie nehmen Ihre Karriere gerne selbst in die Hand? Denn Sie wissen, was Sie wollen und brauchen Ihren individuellen Gestaltungsspielraum. Zugleich treten Sie für das WIR ein und blühen in einem wertschätzenden Miteinander so richtig auf?

Als eine der größten internationalen Anwaltskanzleien sehen wir Vielfalt als Basis für unseren gemeinsamen Erfolg. Wir schätzen ambitionierte Menschen, die ihren eigenen Weg gehen wollen - in Richtung eines gemeinsamen Ziels. Wir entwickeln und fördern Talente, ohne dass sie sich verbiegen müssen. In einem Klima voller Respekt, in dem sich jeder auf seine Weise verwirklichen kann. Denn wir wissen: Um gemeinsam zu gewinnen, braucht es den Freiraum des Individuums. We individuals win.



Sie wollen ein CMS Windividual werden?
Dann bewerben Sie sich jetzt!



Deine Fakultätsvertretung am Juridicum!

Die Fakultätsvertretung Jus ist die gesetzlich verankerte und gewählte Vertretung aller Studierenden der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien. Sie besteht aus 11 Mandatar*innen und zahlreichen weiteren freiwilligen Mitarbeiter*innen.

Das Büro, welches von Montag-Donnerstag von 11 bis 15 Uhr geöffnet ist, befindet sich im 1. Stockwerk des Juridicums.

Was macht die FV Jus?

- ▶ Anlaufstelle & kompetente Beratung für alle Studierende
- ▶ Sprachrohr der Studierenden in zahlreichen Gremien (Fakultätskonferenz, Studienkonferenz, Kommissionen, etc.)
- ▶ Bücherbörse zu den Öffnungszeiten im Büro
- ▶ zahlreiche Vernetzungs-Events für Studierende & Professor*innen
- ▶ Welcome-Week für Erstis
- ▶ Softskill Workshops (Rhetorik, Zeitmanagement, Bewerbungsprozess, etc.)
- ▶ und vieles Weitere!

Wer ist die FV Jus?

Wie eingangs erwähnt besteht die FV aus 11 Mandatar*innen und weiteren Freiwilligen. Das Vorsitzteam, bestehend aus Elisabeth Wu, Elias Schmidt und Awa Okouangui koordiniert die Arbeit der Fakultätsvertretung. Daneben gibt es Referate für: Soziales, Finanzen, Öffentlichkeitsarbeit, Bücherbörse, Beratung, Gleichstellung, Internationales, Projekte, Mental Health.

Folge uns gerne auf Instagram unter @fvjus_wien, um auf dem neuesten Stand zu bleiben oder schau auf unserer neuen Website vorbei: <https://fv-rechtswissenschaften.oeh.univie.ac.at>

Deine FV Jus



Meine Zukunft
Meine Karriere
Meine PVA



Jetzt als

Jurist*in

in der PVA durchstarten

Worauf Sie sich bei uns freuen können:

- » Ein Job mit Sinn und Zukunft
- » Casual Dresscode
- » Gleitzeit, planbare und flexible Arbeitszeitgestaltung
- » Alle Vorteile eines öffentlichen Arbeitgebers

Bauwesen • Arbeitsrecht • Wirtschaftsrecht •
Sozialversicherungsrecht • Vergabeverfahrensabwicklung •
Immobilien- und Liegenschaftsrecht

Bewirb dich jetzt



Weil wir gemeinsam mehr erreichen.

www.pv.at/karriere

KNOW - HOW VON UNIPORT

Tipps für dein Bewerbungsgespräch

Du hast bei der jussuccess Kontakte geknüpft oder vielleicht sogar schon den ersten Termin für ein Bewerbungsgespräch bekommen?

Dann bekommst du hier noch ein paar Tipps, damit du dich gut auf das Gespräch vorbereiten kannst! Es geht dabei nicht um den Inhalt, welche Fragen du wie beantworten sollst... es geht um dein Auftreten, deine Erscheinung, deine Körpersprache!

Eine gute Vorbereitung für das Bewerbungsgespräch ist das A & O!

Nicht nur, dass du dich ausführlich über das Unternehmen informierst ist essentiell und dass du genau über dich und deine Kompetenzen und Wünsche Bescheid weißt... auch dein Auftreten beim Bewerbungsgespräch kann entscheidend sein! Wir gehen davon aus, dass es beim Gespräch um bis zu 80% über die Beziehungsebene geht.

Es ist wahrscheinlich genauso wichtig wie du auftrittst, wie du etwas sagst, als was du sagst.

Lies dir die folgenden Punkte durch und integriere sie in deine Vorbereitung.

Tipps für dein professionelles Auftreten:

- ▶ genügend Zeit für die Vorbereitung ist sehr wichtig! In den Tagen vor dem Gespräch und am Tag selbst. Plane für Outfit und Styling vor dem Gespräch zumindest eine halbe Stunde mehr ein als gewöhnlich.
- ▶ Branchencheck: Welches Outfit als professionell gesehen wird, kann in unterschiedlichen Branchen anders wahrgenommen werden. Die Rechtsbranche gilt hier immer noch als recht konservativ, ein Anzug/Blazer ist ein Muss. Wenn du dir nicht sicher bist lohnt sich ein Blick auf die Fotos auf der Webseite des Unternehmens. Wenn alle sehr elegant/formell gekleidet sind, solltest du dich daran orientieren.
- ▶ Wenn du nichts Passendes anzuziehen hast, sollte es dir nicht in letzter Sekunde auffallen. Solltest du etwas Neues brauchen, findest du vielleicht etwas, was du wirklich gerne trägst. Das kann sowohl Laune als auch Selbstbewusstsein heben. Im Idealfall passen Kleidung und Accessoires zusammen. Wichtig ist, dass du dich wohlfühlst! Wenn der Stil der Branche zu dir passt ist es ein perfect match! Wenn du zB nie hohe Schuhe trägst, sollte das Bewerbungsgespräch nicht deine Premiere dafür sein!

- ▶ Nicht nur was du trägst, auch wie ist entscheidend. Selbstverständlich soll dein Outfit knitterfrei und sauber (Schuhe) sein.

Wie schon erwähnt ist auch die Körpersprache ein wichtiger Teil des professionellen Auftretens – unsere non-verbale Kommunikation. Sie macht rund zwei Drittel unserer Kommunikation aus und kann damit maßgeblich beeinflussen, wie sehr du beim Interview überzeugst.

Eine Frage der Haltung

- ▶ Achte darauf, die Arme mit etwas Abstand zum Oberkörper zu halten. Eng am Körper liegende Arme lassen dich unsicher wirken. Ein professionelles Auftreten kannst du auch durch ruhige und sanfte Bewegungen unterstreichen, wohingegen zu schnelles Gestikulieren mit den Händen oft hektisch wirkt. Die Handgelenke sollten dabei immer stabil bleiben.
- ▶ Wenn du grad keine Gesten machst, lege deine Hände am Tisch ab. Du kannst dich mit Stift und Block ausstatten, um ggf. Notizen machen zu können. Das erweckt im Vorstellungsgespräch einen guten Eindruck. Den Stift kannst du das ganze Gespräch über in der Hand behalten, wenn du möchtest. Achte nur darauf, den Stift ruhig zu halten, anstatt mit ihm herumzuspielen.



Mehr Tipps und Tricks rund um den Berufseinstieg findest du auf www.uniport.at

- ▶ Unruhig auf dem Sessel herumzurschlappen kommt nicht so gut an. Beide Beine auf den Boden zu stellen kann dir Sicherheit geben. Wenn du den Großteil der Sitzfläche des Stuhls einnimmst und den Oberkörper aufmerksam nach vorne richtest wirkst du geerdet.
- ▶ Während des Vorstellungsgesprächs prasseln viele Eindrücke auf dich. Um auch in der passiven Rolle, also jener der Zuhörer*in, einen guten Eindruck zu machen, gib deinem Gegenüber durch Nicken oder andere Mimik und Gestik zu verstehen, dass du aufmerksam zuhörst. Halte den Blickkontakt, ohne zu starren und habe alle Menschen, die dir gegenüber sitzen, im Blick – nicht nur jene Person, die die meiste Zeit über spricht.

Stolperstein: Händedruck

Bei der Begrüßung sowie bei der Verabschiedung war Händeschütteln früher Gang und Gäbe. Durch die Corona-Prävention ist das Händeschütteln in den Hintergrund gerückt, kommt jetzt aber wieder zurück... vielleicht kommt es dir befremdlich vor über den Händedruck nachzudenken, da das pretty basic ist... doch manchmal zahlt es sich aus auch über so etwas Grundlegendes zu reflektieren:

Achte darauf, die ganze Hand deines

Gegenübers zu greifen. Dann heißt es, das Gleichgewicht finden: nicht zu lange, aber auch nicht zu kurz drücken (etwa 1-2 Sekunden), weder zu fest, noch zu leicht. Wenn es dir schwer fällt, den richtigen Druck auszuüben, versuche dir Folgendes vorzustellen: Du hältst einen kleinen Vogel in der Hand. Er soll nicht wegfliegen, du möchtest ihn aber nicht verletzen – das ist der richtige Druck.

Wichtig bei all dem... du kannst nicht von dir verlangen, dass du ausgerechnet am Tag X etwas „Neues“, etwas anders machst, als du es sonst immer tust, ohne dass du entsprechend geübt hast!

Es kommt ja auch noch dazu, dass du sehr wahrscheinlich nervös sein wirst... schließlich geht es ja um etwas. Das ist ganz normal und gehört dazu!

Wichtig ist nicht, dass du nicht nervös wirst, sondern dass du im Vorfeld eine gute Methode findest, mit deiner Nervosität umgehen zu können!

Da gibt es sehr viele verschiedene Möglichkeiten... von Meditation über Yoga, von Sport über Musik, von einem Gespräch bis zu einem Kaffee... du hattest sicher schon Situationen, in denen dir die eine oder andere Methode geholfen hat. Finde sie und übe sie im Vorfeld.

Solltest du noch Fragen haben, dann komm am Messetag zu uns an den Uniport-Stand (Nr. 47). Hier beantworten wir dir auch gerne deine Fragen!





Kontakt

office@uniport.at

+43 1 4277-10070

www.uniport.at

Zeiten zur

Terminvereinbarung:

Mo + Mi: 9:00 – 12:00 Uhr

UNTERSTÜTZUNG BEIM BERUFSEINSTIEG

Uniport – Karriereservice der Universität Wien

Bei Uniport findest du ein breites Beratungs- und Informationsangebot rund um Arbeit und Karriere. Komm vorbei!

Wie sagt man so schön: Aller Anfang ist schwer! Damit das nicht für deinen Start in die Arbeitswelt gilt, sind wir für dich da.

Wir informieren und beraten dich bei Themen wie Lebenslauf, Motivations schreiben, Bewerbungen und vielem mehr. Für Drittstaatsangehörige bieten wir spezielle Webinare und Beratung.

Bei unseren Messen, Events und Podiumsdiskussionen kannst du mit potentiellen Arbeitgeber*innen ins Gespräch kommen. So haben schon einige ihre Traumstelle gefunden.

Wenn du schon einmal über Selbstständigkeit und Gründung nachgedacht hast, ist unser Ausbildungsprogramm u:start das richtige für dich.

Schau auf unserer Webseite vorbei und informiere dich über unsere Events und Angebote. Wir freuen uns auf dich!

Stand 47

www.uniport.at

Unser Angebot:

- ▶ Beratung für Studierende und Absolvent*innen
- ▶ CV-Checks
- ▶ Workshops & Webinare
- ▶ Spezialberatung für Drittstaatsangehörige
- ▶ Podiumsdiskussionen
- ▶ Events & Messen
- ▶ Newsletter
- ▶ Tipps auf unserem Blog und Social Media

CERHA HEMPEL

Jung und
~~unerfahren.~~

If you're ambitious, let's talk.

www.cerhahempel.com

Baker McKenzie Class of Excellence

Das Mentoring Programm, das Nachwuchstalenten einzigartige Einblicke in die Welt hochkarätiger internationaler Mandate ermöglicht.

Was Dich erwartet:



Persönliches
Karriere Coaching
mit Deinem
Mentor



Eintauchen in
die Welt von
Baker McKenzie
mit Deinem
persönlichen
Buddy



Speziell
ausgewählte
Trainings,
die Deine
universitäre
Ausbildung
abrunden



Praxiserfahrung
durch einen
garantierten
Praktikumsplatz



Networking
Events u.v.m

Unser Class of Excellence Programm richtet sich an Studierende der Rechtswissenschaften oder des Wirtschaftsrechts.

- Du nimmst bereits an einem Exzellenzprogramm Deiner Universität teil?
- Du bist engagiert und zählst zu den besten Studierenden des Jahrgangs?
- Du engagierst Dich als StudienassistentIn oder konntest bereits Erfahrung durch Auslandssemester sammeln?
- Du bist kulturell aufgeschlossen und möchtest in einem internationalen Umfeld arbeiten?

Wir freuen uns, Dich persönlich kennenzulernen.
Wenn Du einen oder mehrere der genannten Punkte mit JA beantworten kannst, dann bewirb Dich jetzt.

bakermckenzie.com

Kontakt

Bitte sende Deine Bewerbung an:

Claudia Mahrer
claudia.mahrer@bakermckenzie.com

Baker McKenzie
Rechtsanwälte LLP & Co KG
Schottenring 25
1010 Wien

Tel. + 43 1 24 250



@BakerAustria



@bakermckenzie_austria